



Buchstabenbereich A – I

Frau Hecker: Zimmer 122
Telefon: 06421 405-1450
E-Mail: HeckerM@Marburg-
Biedenkopf.de

Buchstabenbereich J – L

Frau Schmidt: Zimmer 121
Telefon: 06421 405-1414
E-Mail: SchmidtAn@Marburg-
Biedenkopf.de

Buchstabenbereich M – Z

Frau Held: Zimmer 120
Telefon: 06421 405-1451
E-Mail: HeldA@Marburg-
Biedenkopf.de

BAföG – Antragsformulare

Sehr geehrte*r Antragsteller*in!

Bitte füllen Sie die Formblätter sorgfältig und gut lesbar aus und beachten Sie dabei diese allgemeinen Hinweise. Sie benötigen folgende Formblätter:

Ihren Antrag auf Ausbildungsförderung stellen Sie mit dem **Formblatt 01**.

Darüber hinaus sind erforderlich

- **eine Kopie Ihres Personalausweises/Reisepasses/elektronischen Aufenthaltstitels**
- **Nachweise zur Höhe Ihres Vermögens am Tag der Antragstellung**
Bitte beachten Sie, dass Angaben zu Ihrem Vermögen durch einen Datenabgleich nach § 41 Abs. 4 BAföG i. V. m. § 45 EStG und bei Vorliegen der Voraussetzungen durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 AO beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können.
- **Formblatt 02** (Bescheinigung nach § 9 BAföG über den Besuch einer Ausbildungsstätte, die Teilnahme an einem Praktikum/Fernunterrichtslehrgang) – von Ihrer Ausbildungsstätte auszufüllen.
- **Formblatt 03** (Einkommenserklärung des Ehegatten, des Vaters, der Mutter) – Sie benötigen für jedes Elternteil das Formblatt 03 – es ist das Einkommen aus dem vorletzten Kalenderjahr zu erklären und nachzuweisen.
- **ggf. Formblatt 04** (Zusatzblatt für den Kinderbetreuungszuschlag nach § 14b BAföG) – von Ihnen als Antragsteller*in auszufüllen, sofern Sie Kinder bis 14 Jahre haben, die in Ihrem Haushalt leben.
- **ggf. Formblatt 07** (Antrag auf Aktualisierung nach § 24 Abs. 3 BAföG) – wenn das Einkommen des Ehegatten oder des Vaters oder der Mutter der/des Auszubildenden im Bewilligungszeitraum voraussichtlich wesentlich geringer sein wird, als das im Formblatt 03 erklärte Einkommen des vorletzten Kalenderjahres.
- **ggf. Formblatt 08** (Antrag auf Vorausleistung nach § 36 BAföG)

Unter <https://www.bafög.de/de/alle-antragsformulare-432.php> können die erforderlichen Formblätter heruntergeladen werden.

Unter <https://www.bafoeg-digital.de/ams/BAFOEG> kann der Antrag online gestellt werden.

Beachten Sie bitte die Erläuterungen und fügen Sie die erforderlichen Belege und Nachweise bei. Nur dann kann das Amt für Ausbildungsförderung Ihren Antrag zügig bearbeiten und die Zahlungen rechtzeitig leisten. Sollten Sie zu den Formblättern oder Erläuterungen Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter*innen des Amtes für Ausbildungsförderung.

Ihr Amt für Ausbildungsförderung

Checkliste für BAföG-Anträge

Diese Checkliste soll Verzögerungen durch die Abgabe unvollständiger Antragsunterlagen vermeiden. Enthalten sind nur die Punkte, die die Mehrheit der BAföG-Antragsteller*innen betrifft. Im Einzelfall ist es möglich, dass aufgrund besonderer Umstände weitere Unterlagen erforderlich sind.

FORMBLATT	X	BESCHREIBUNG
Formblatt 01 (Antrag)		Antrag bei Ausbildung im Inland
		Kopie des Personalausweises/Passes/Passersatzes/Aufenthaltserlaubnis
		Mietvertrag/Anmeldebescheinigung bei eigener Wohnung
		Nachweis über Kranken- und Pflegeversicherung während der Ausbildung, falls keine Familienversicherung besteht.
		Nachweise über Einkommen im Bewilligungszeitraum, wie z. B. Waisenrentenbescheide und Nachweise zu Einkünften aus Mini- oder Nebenjobs oder Ausbildungs-/Praktikumsvergütung.
		Nachweise über Vermögen zum Zeitpunkt der Antragstellung, wie z. B. Kontoauszüge zur Höhe des Giro-, Bank-, Spar-, Bauspar- und Prämiensparguthabens, Wertpapiere, Lebensversicherungen.
Schulischer und beruflicher Werdegang Seite 5 des Formblattes 01		Vollständig und lückenlos bei Erstanträgen oder nach einer Unterbrechung
		Sozialversicherungsnachweise, Rentenversicherungsnachweise, Nachweise über Berufsabschlüsse und Zivil- oder Wehrdienstbescheinigungen und andere Nachweise bei elternunabhängiger Förderung nach § 11 Abs. 3 Nr. 3 und 4 BAföG.
		Begründung bei Abbruch einer vorherigen förderungsfähigen Ausbildung oder bei Fachrichtungswechsel nach § 7 Abs. 3 BAföG.
		Begründung bei Überschreitung der Altersgrenze (30 Jahre) nach § 10 BAföG.
Formblatt 02 (Bescheinigung nach § 9)		Die Bescheinigung nach § 9 BAföG ist von der Ausbildungsstätte zu unterschreiben und abzustempeln. Falls die Bescheinigung nach § 9 BAföG noch nicht vorliegt, kann vorläufig eine Fotokopie der Aufnahmebestätigung eingereicht werden.
Formblätter 03 (Einkommenserklärung des Ehegatten / eingetragenen Lebenspartners, des Vaters / der Mutter)		Die Einkommenserklärung des Vaters/der Mutter/der Eltern ist nicht erforderlich bei elternunabhängiger Förderung nach § 11 Abs. 3 BAföG. Die Einkommenserklärung des Ehegatten/der Ehegattin ist bei verheirateten und nicht dauernd getrennt lebenden Antragstellern*innen erforderlich. Einkommensnachweise: <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Einkommenssteuerbescheide</u> aus dem vorletzten Kalenderjahr vor Beginn des Bewilligungszeitraums ▪ andere <u>Einkommensnachweise</u> wie z.B. Bewilligungsbescheide der Agentur für Arbeit, Krankenkassen oder der Rententräger oder Kopie der Jahreslohnsteuerbescheinigung aus dem vorletzten Kalenderjahr vor Beginn des Bewilligungszeitraums, Verdienstabrechnungen, ▪ Nachweise über die <u>Ausbildung/Einkünfte der Geschwister</u> wie z.B. Schulbescheinigung ab Klasse 10, Studienbescheinigung, Lehrverträge, aktuelle Verdienstbescheinigung.
Formblatt 04		Eigene Kinder bis 14 Jahre leben im Haushalt, Geburtsurkunden beifügen.
Formblatt 07		Aktualisierungsantrag , falls das (wesentlich) geringere aktuelle Einkommen des Vaters/der Mutter/des Ehegatten zugrunde gelegt werden soll.
Formblatt 08		Antrag auf Vorausleistung nach § 36 BAföG.

BAföG-Tipps:

- **Formulare immer vollständig ausfüllen!**
- **Unterschrift nicht vergessen!**
- **Anträge schon zwei bis drei Monate vor Schulbeginn stellen!**